



## Forschungspreis der Jörg Wolff-Stiftung

unter der Schirmherrschaft der Europäischen Gesellschaft für Photobiologie

# Arnold Rikli-Förderpreis 2018

Hiermit schreiben wir für photobiologische Forschung in Bezug auf den menschlichen Organismus den

## 2. Arnold Rikli-Förderpreis

in Höhe von € 5.000,-- für das Jahr 2018 aus.

Der Förderpreis wurde erstmalig 2016 als Ergänzung des jährlich verliehenen Arnold Rikli-Preises von der Jörg Wolff-Stiftung in Stuttgart ausgeschrieben und richtet sich insbesondere an junge photobiologisch tätige Wissenschaftler im Alter bis zu 35 Jahren.

Der Preis ist als finanzielle Teilförderung für ein Forschungsprojekt zu verstehen. Die Forschung soll biologische oder medizinische Wirkungen der Anwendung von optischer Strahlung (ultraviolette, sichtbare und infrarote Strahlung) beim Menschen betreffen. Forschungsarbeiten, die sich mit der Entwicklung von diagnostischen und/oder therapeutischen Methoden bzw. neuen diesbezüglichen Aspekten befassen, sind wünschenswert. Das Preisgeld kann für Reise- und Unterhaltskosten beim Besuch eines externen Labors zur Durchführung des Forschungsprojektes verwendet oder als Teilfinanzierung des Forschungsprojektes in der Institution des Bewerbers eingesetzt werden.

Interessierte Forscher können sich mit einer Projektbeschreibung und einem Lebenslauf in englischer Sprache bei der unten stehenden Adresse bis zum 28. Februar 2019 bewerben. Die Forschung sollte sich auf einen speziellen Themenbereich beziehen.

Die Einreichung muss Erklärungen enthalten, inwieweit die beabsichtigte Forschung die zukünftige Karriere des Bewerbers in der Photobiologie fördern und wie das Preisgeld im Detail verwendet werden soll. Die Projektbeschreibung soll drei Seiten (ungefähr 10.000 Wörter) nicht übersteigern und muss vom leitenden Wissenschaftler in der Institution des Bewerbers und gegebenenfalls vom gastgebenden leitenden Wissenschaftler befürwortet werden.

Eine unabhängige wissenschaftliche Jury wird die eingereichten Bewerbungen bewerten und den Gewinner festlegen. Drei Monate nach Abschluss des Besuchs oder des geförderten Projekts muss ein vom Preisträger und zuständigem leitenden Wissenschaftler unterzeichneter Abschlussbericht mit dem Nachweis über den Einsatz des Preisgeldes vorgelegt werden.

Kontaktadresse: Dr. Peter Bocionek  
c/o JW Holding GmbH  
Kölner Str. 8  
D-70376 Stuttgart  
E-Mail: peter.bocionek@jw-holding.de